

Sprachen lernen

Termin buchen

für alle Standorte von Landeck bis Lienz
0512 56 27 91 40 | bildungsinfo@amg-tirol.at



Buchen
Sie jetzt
Ihren
Termin!



Klären erster Fragen auch ohne Termin

Colingasse 12 | 6020 Innsbruck
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 10.00 – 18.00 Uhr

Nähere Infos

www.bildungsinfo-tirol.at
facebook.com/bildungsinfo
instagram.com/bildungsinfo.tirol

Sprachkurse und Deutschkurse

Alle Sprachen – auch Deutsch

Sprachkurse vor Ort

Allgemeine Kursanbieter, die auch Sprachkurse zu moderaten Preisen anbieten, sind: www.vhs-tirol.at, <https://www.tirol.wifi.at/>, <https://www.bfi.tirol/>

Die oben schon genannte Volkshochschule bietet auch **Grundbildung** an, also Grundlagen im Schreiben, Lesen und Rechnen und im Digitalen: <https://www.vhs-tirol.at/bildungswege/grundbildung>

Hier findet man eine Übersicht über Kurse in Grundbildung und **Alphabetisierung** (also im Schreiben und Lesen): <https://www.alphabetisierung.at/kurssuche/>

Auch auf der **Uni Innsbruck** kann man semesterweise Sprachkurse besuchen, deren Kosten für Student*innen und nicht-Student*innen unterschiedlich sind: <https://www.uibk.ac.at/sprachenzentrum/>

Ein Anbieter, der sich auf Sprachkurse spezialisiert hat: <http://www.inlingua-tirol.at/>
Italienischkurse: <https://www.dante-innsbruck.com/>

Diese Anbieter können Sie für firmeninterne Schulungen buchen: www.dieberater.com, www.praska.eu (Oberndorf)

Sprachkurse online

www.zickerts.de

Relativ kostengünstige Sprachkurse in ein paar Sprachen.

<https://de.duolingo.com/>

Kostenlos nutzbar – Angebot an Kursen ist unterschiedlich je nach Muttersprache, von der aus man eine andere Sprache lernt; man muss einen Account anlegen

<https://de.babbel.com/>

Kostenpflichtige Sprachlernseite

<https://italki.com>

Kontakt zu Sprachlehrer*innen, mit denen man live die Wunschsprache lernt. Also richtige Sprachstunden im Einzelunterricht online.

<https://www.verbling.com/de>

Ähnlich wie italki

<https://praktika.ai/>

Kostenpflichtige SprachlernApp, die eine*n KI-generierte*n persönliche*n Tutor*in zur Verfügung stellt. Es wird auf das eigene Sprachniveau und die Lernwünsche eingegangen.

www.laudius.at

Relativ kostengünstiger Anbieter ganz unterschiedlicher Kurse (auch z.B. Grundwissen in Schulfächern und Sprachkurse);

<https://www.walters-training.at/kursangebot/sprachen>

Anbieter von Fernlernen in verschiedenen Organisationsformen: Inhalte: EDV-Trainings, Sprachen und Persönlichkeitsbildung.

<https://www.edudip.market/>

Webinare zu verschiedensten Themen, auch Sprachen, Einstiegs-Webinare oft kostenlos

<https://www.udemy.com/>

Teilweise stark kostenreduzierte Kurse in den Bereichen Business, Design, Fotografie, Programmierung, Marketing, IT/Software und Persönliche Entwicklung und auch Sprachen

<https://www.berlitz.com/de-at> ist eine Sprachschule der gehobenen Klasse. Es gibt Kurse vor Ort, allerdings nicht in Tirol. Dafür aber online.

Auf unserem Informationsblatt „Fernlernen“ findet man Online- und Fernsprachkursanbieter und kann auch bei den Anbietern von verschiedenen Kursen und MOOCs nachsehen, ob diese Sprachkurse anbieten.

Erlernen der deutschen Sprache

Weitere Deutschkurse vor Ort

Bei den Anbietern, die bei „Sprachkurse vor Ort“ genannt sind, kann man auch Deutschkurse machen!

<https://frauenausallenlaendern.org/deutschkurse/> bietet kostenlose Deutschkurse für Frauen an. Das Angebot ist meistens größer als das, was auf der Homepage steht. Aber man muss manchmal auf einen Kurs warten.

<https://www.ibisacam.at/kurse/sprachkurs-deutsch-als-fremdsprache/>

<https://www.vielfalt.at/> in Kundl, Jenbach und Telfs

<https://www.diakonie.at/unsere-angebote-und-einrichtungen/idioma-plus-tirol> in Telfs

<https://www.hindiba.at/unser-angebot/> bietet Kurse in Kleingruppen vorwiegend für geflüchtete Personen.

Der Österreichische Integrationsfonds bietet kostenlose Sprachkurse für asylberechtigte und subsidiär schutzberechtigte Personen, für Personen aus der Ukraine und teilweise auch für Asylwerber*innen: <https://www.integrationsfonds.at/sprache/>

Weitere Deutschkurse online

Bei den Anbietern, die bei „Sprachkurse online“ genannt sind, kann man auch Deutschkurse machen!

Im Sprachportal des Österreichischen Integrationsfonds ÖIF kann man viele Online-Deutschkurse und Übungen finden: <https://sprachportal.at/>

Berufsbezogene Projekte, bei denen der berufsbezogene Spracherwerb integriert ist

Vor allem das **bfi** bietet einige solcher Projekte an, z.B. LAP-top!, Pole Position, die Boardingkurse oder das Open Learning Center (OLC).

<https://www.bfi.tirol/de/142/Gefoerderte-Bildungsprojekte>

Auch der **Verein Pitanga** bietet verschiedene Lernprojekte an, bei denen es z.B. um Basisbildung, um Verbesserung in den Hauptfächern oder um das Üben der deutschen Sprache geht; dabei auch einiges für Jugendliche: <https://vereinpitanga.at/>

Mehr Inhalt und Links zu diesen Projekten kann man auf unserem Infoblatt „Angebote für zugewanderte Menschen“ finden.

Datenbanken und Anlaufstellen zum Suchen von Deutschkursen

Deutschkurse kann man hier suchen:

<https://www.deutschlernen-tirol.at>

Auf dieser Seite vom Land Tirol findet man viele Angebote im Zusammenhang mit dem Erlernen der deutschen Sprache, auch Anbieter von Deutschkursen:

<https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/diversitaet/integrationsangebote-fuer-zugewanderte-in-tirol/deutsch/>

Falls der genannte Link nicht funktioniert, kann man sich selbst verlinken:

<https://www.tirol.gv.at/> > im „Menü“ den Link „Themen“ anklicken > im Menüpunkt „Gesellschaft und Soziales „Diversität“ anklicken > Unsere Leistungen im Überblick > Integrationsangebote für Zugewanderte in Tirol > Deutsch

Der www.integrationsfonds.at ist Ansprechpartner in allen Fragen rund um Integration, Deutschkurse, Kostenersatz, Einstufung des Sprachniveaus, ... und bietet über den „Treffpunkt Deutsch“ auch Deutschkurse über freiwillige Lehrpersonen an. Hier kann man fragen:

Integrationszentrum Tirol, Lieberstraße 3, 6020 Innsbruck, [info\(at\)integration.at](mailto:info(at)integration.at)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Stellen, bei denen man fragen kann

Die Mitarbeiterinnen der **Deutschkurskoordination** kennen sich mit dem Deutschlernangebot in Tirol aus und können oft noch weitere Tipps geben:

<https://deutschlernen-tirol.at/ueber-uns/>

Die Bildungs- und Berufsberatung von Innovia ist auf zugewanderte Personen spezialisiert und kennt sich mit dem Thema auch gut aus:

<https://bildungsberatung.innovia.at/>

Angebote für verschiedene Sprachen

Weitere Möglichkeiten, eine Sprache zu praktizieren (üben, lernen)

Deutsch im Alltag und zwischenmenschliche Kommunikation für Frauen mit Migrationshintergrund und Musliminnen in Telfs: www.initiative-fimmit.at

Das **ABC-Café in Kufstein** ist ein niederschwelliges Bildungsangebot für Personen mit nichtdeutscher Erstsprache, die ihre Deutschkenntnisse verbessern, mehr über das Leben in Österreich erfahren und sich für ihren weiteren Bildungsweg vorbereiten möchten. Für Frauen, alle, die Deutsch üben möchten, Kinder von 10 bis 14 Jahren, Mütter und Schulkinder; laufender Einstieg, Anmeldung jederzeit möglich.

Beziehungsweise lernen ist ein Projekt zum Erwerb und Üben der Deutschen Sprache für Migrant/innen: <https://beziehungsweise-lernen.info/deutschtraining-deutsch-als-freundinsprache/> Es gibt ein reichhaltiges Angebot mit verschiedenen Schwerpunkten, wie z.B. Deutsch als Fremdsprache, das Erzähl- und Sprachlerncafé, den interkulturellen Mittagstisch, Kinderlernhilfe und Prüfungsvorbereitung und mehr. Meist ist ein Jahresbeitrag oder ein monatlicher Teilnahmebeitrag für einzelne Projekte zu leisten.

Offener Lernraum Deutsch findet zweimal wöchentlich (Dienstag von 17:00 bis 18:30 h und Freitag von 10:00 bis 11:30 h) in der Kulturbäckerei, Dreiheiligenstraße 21 statt. Es gibt keine Voraussetzungen, man kann einfach hingehen, um dort gemeinsam mit betreuenden Mitarbeiter*innen mit Lernmaterialien in drei Gruppen mit verschiedenen Niveaustufen/Zielen die deutsche Sprache zu verbessern.

Sprach-Tandem der Caritas

<https://www.caritas-tirol.at/spenden-helfen/freiwilliges-engagement/patenschaftsprojekte/integrationsprojekt-sprachtandem/> Mit einem Sprach-Buddy kann man die deutsche Sprache im 1:1 Setting üben und verbessern. Die Sprach-Buddies werden passend zugeordnet, je nachdem, was geübt und gelernt werden soll. Dabei kann es sich auch um berufsbezogenes Vokabular handeln, wenn ein entsprechender Buddy verfügbar ist.

Sprachencafé im Haus der Begegnung <https://hdb.dibk.at/Termine/Sprachencafe>: Mit Muttersprachler/innen aus verschiedenen Ländern ins Gespräch kommen und die Sprache üben (auch Deutsch). Jeden 1.+3. Di. 18:00 – 20:00 Uhr – freiwillige Spenden erbeten.

Deutsch Lernberatung mit anschließender Teilnahme am Deutsch-Kreativcafé im Begegnungsbogen:

<https://www.integrationsbuero.at/pages/projekte/deutsch-lern-angebote.php>

Von der Uni Innsbruck gibt es **Sprachlernpartnerschaftsbörse**:

<https://www.uibk.ac.at/sprachenzentrum/sprachlernpartnerschaftsboerse/index.html.de>

Online gibt es eine Seite, auf der man **Sprachtandems suchen** kann – man kann auch Innsbruck eingeben (am besten direkt bei der Adresseingabe):

<https://www.tandem.net/de/language-exchange>

Es gibt für manche Sprachen (bzw. Länder) **Kulturvereine oder Gesellschaften** in Tirol, die oft auch in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Konsulat stehen. Hier gibt es meist die Möglichkeit, sich über die jeweilige Kultur schlau zu machen. Inwieweit es möglich ist, jemanden zum Sprachüben zu finden, muss man nachfragen:

<http://www.austrobrits.org/index.html>, <https://www.dante-innsbruck.com/>, <http://franco-tyrolien.at/wordpress/verein/>, ...

Sprachliche Einstufungstests

<http://www.erwachsenenbildung.at>

(am besten im Suchfeld „Einstufungstests“ eingeben)

http://www.wifi.at/Kursbuch/Sprachen/Einstufungstests/einstufungstests_x

<https://www.bfi.tirol/de/155/630/Deutsch-als-Fremdsprache---Einstufungstests-A1-C1>

https://www.uibk.ac.at/sprachenzentrum/fag/semesterkurse/einstufungstest/deutsch/einstufungstest_deutsch.html.de

<https://www.inlingua.de/unser-angebot/einstufungstest.html>

Offizielle Zertifizierung des Sprachniveaus

Ist bei allen Sprachkursanbietern möglich durch eine Prüfung, das sogenannte Österreichische Sprachdiplom. <https://www.osd.at> (hier auch Probeprüfungen); auf www.sprachportal.at finden Sie auch Probefragen für die Integrationsprüfung.

Deutsche Sprachzertifikate am Goethe Institut (München bzw. Deutschland).

Förderungen für Deutschkurse

Folgende Stellen können für Deutschkursförderungen zuständig sein:

- **Bildungsgeld update** (Land Tirol, Arbeitsmarktförderung) für Beschäftigte, die länger als 6 Monate beschäftigt waren oder sind: www.mein-update.at, siehe „Förderungen für Kurskosten“
- **Weiterbildungsbonus Tirol** für Sprachkurse ab Niveau B1 möglich. Zielgruppe: Personen, die ein aufrechtes Dienstverhältnis haben (jedenfalls nicht beim AMS gemeldet sind) und innerhalb des letzten Jahres mindestens 6 Monate in Beschäftigung waren (oder 1-Personen-Selbstständigkeit). Die Förderung ist einkommensabhängig, das bedeutet, dass der Haushalt eine bestimmte Einkommensgrenze nicht übersteigen darf. Genauere Infos, auch zu den Einkommensgrenzen, hier: www.weiterbildungsbonus.at.

ACHTUNG: vorherige Bildungsberatung bei einer trägerunabhängigen Beratungsstelle unbedingt erforderlich. Einreichfrist beachten: Unterlagen müssen spätestens 4 Wochen vor Ausbildungsstart beim Land Tirol einlangen – also Beratung früh genug planen! Siehe auch „Förderungen für Kurskosten“

- Förderung durch das **AMS** für Personen, die beim AMS gemeldet sind
- **Österreichischer Integrationsfonds ÖIF** für asylberechtigte und subsidiär schutzberechtigte Personen, <https://www.integrationsfonds.at/sprache/>
- Personen, die eine **Integrationsvereinbarung** eingegangen sind, können sich für den Blauen Bundesgutschein an die Bezirkshauptmannschaft oder das Stadtmagistrat wenden.
- Unter Umständen kann, wenn keine der obigen Förderungen zutrifft, die folgende **Individualförderung der Abteilung Diversität** (Land Tirol) helfen: <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/diversitaet/foerderungen/foerderung-der-teilnahme-an-deutschkursen/>

Auf der genannten Homepage steht geschrieben, wie viel Geld man bekommt. In manchen Orten (wenn man dort den Hauptwohnsitz hat) bekommt man sogar mehr Geld. Wo und wieviel genau, steht hier unter „Förderhöhe“:

<https://deutschlernen-tirol.at/foerderungen/bildungsgeld-des-landes-tirol-30-20/>

Hier findet man auch noch eine schöne Übersicht mit mehr Details über Förderungen für Deutschkurse:

<https://deutschlernen-tirol.at/foerderungen/>